



SCHÖPFERISCHES UNBEHAGEN
COACHINGFORSCHUNG UND
COACHINGPRAXIS IM KRITISCHEN DIALOG

11. Kongress für psychodynamisches Coaching

4. - 5. MÄRZ 2022
ORT: UNIVERSITÄT KASSEL

TAGUNGSDIEE

Coachingforscher*innen als auch Expert*innen der Coachingpraxis versichern sich häufig ihrer wechselseitigen Bedeutsamkeit und Relevanz. Doch unter der Wasseroberfläche brodelt es:

Nehmen die Praktiker*innen den wachsenden „body of knowledge“ in der Forschung überhaupt zur Kenntnis? Oder ist es aus der Perspektive von Praktikern nicht viel mehr so, dass Forschung und die daraus resultierenden Publikationen weder inspirieren, noch informieren noch instruieren? Auf der anderen Seite schütteln Wissenschaftler den Kopf darüber, was in der Praxis ohne empirische Überprüfung verkauft, gekauft und durchgeführt wird, ohne dass es empirische Wirksamkeitsnachweise gibt?

Die Bemühungen der Wissenschaft, dem Format Coaching eine evidenzbasierte Basis zu schaffen und den Vorwürfen Paroli zu bieten, Coaching sei nur eine Modeerscheinung, tragen Früchte, so dass Konsens darüber herrscht, dass Coaching wirkt. Dies ist mittlerweile auch metaanalytisch in sieben

Studien bestätigt worden. Aber sind Wissenschaftler*innen nicht primär an Praktiker*innen interessiert, um sie als Stichprobe für ihre Fragestellungen und Untersuchungen zu gewinnen, statt sie als wirkliche Dialogpartner zu verstehen?

Der Kongress soll helfen, die Gräben zwischen Wissenschaft und Praxis, die durch ihre jeweiligen Eigenlogiken begründbar sind, zu überwinden. Vor dem Hintergrund des ambivalenten Verhältnisses zwischen den beiden „Welten“ wollen wir konkrete Möglichkeiten identifizieren, auf ein tragfähigeres Arbeitsbündnis zwischen Coachingpraxis und -forschung hinzuarbeiten.

Forscher*innen stellen ihre Ergebnisse vor und geben einen Überblick über die wissenschaftliche Publikationslandschaft zum Stand der Coachingforschung. In den Workshops werden die Resultate auf das konkrete Coachinghandeln übertragen. Dieser Praxistransfer wird im Tandem aus Forschenden und Praktikern erarbeitet.



PROGRAMM / FREITAG - 04.03.2022

AB 17.00 UHR

ANMELDUNG ZUM COACHING-KONGRESS

18.00 - 18.30 UHR

BEGRÜSSUNG / GRUSSWORTE

Grußwort der Deutschen Gesellschaft für Supervision und Coaching (DGSv)

POSITIONIERUNGEN ZUR TAGUNGSTHEMATIK:

Prof. Dr. Heidi Möller, Universität Kassel

Dr. Ullrich Beumer, inscape, Köln

18.30 - 20.00 UHR

PROZESSE IM COACHING: WAS WIR WISSEN UND WAS WIR ERFORSCHEN (WOLLEN).

Öffentlicher Vortrag

Referentin: Prof. Dr. Simone Kauffeld, TU Braunschweig

Moderation: Prof. Dr. Heidi Möller, Kassel

ANSCHLIESSEND

SOCIAL EVENING



PROGRAMM / SAMSTAG - 05.03.2022

08.15 - 09.15 UHR

SOCIAL DREAMING

Hosts: Anna Frank, Zwingenberg
Dr. Celina Rodriguez Drescher, Frankfurt a.M.

09.30 - 10.30 UHR

NICHTS IST SO PRAKTISCH WIE EINE GUTE THEORIE -
GRUNDLAGEN- UND ANWENDUNGSFORSCHUNG IM DIALOG?

Vortrag

Referentin: Prof. Dr. Eva Jonas, Universität Salzburg
Moderation: Dr. Ullrich Beumer, Köln

10.30 UHR

KAFFEPAUSE

11.00 - 12.30 UHR

Workshops

1. UNERWÜNSCHTE NEBENWIRKUNGEN VON BUSINESS-
COACHING UND SELBSTFÜRSORGE FÜR COACHES.

Leitung: Prof. Dr. Thomas Giernalczyk, München
Prof. Dr. Carsten Schermuly, Berlin

2. WAS WEISS DIE FORSCHUNG ÜBER DIE VERBESSERUNG
DER ARBEITSBEZIEHUNG IM COACHING?

Leitung: Dr. Carolin Graßmann, Berlin
Prof. Dr. Heidi Möller, Kassel

3. DIAGNOSTIK UND ANDERE WIRKFAKTOREN IM
COACHINGPROZESS

Leitung: Prof. Dr. Silja Kotte, Frankfurt a.M.
Dr. Ullrich Beumer, Köln

4. TRANSITIONEN IM COACHING

Leitung: Prof. Dr. Simone Kauffeld, Braunschweig
Katja Pleterski, Stuttgart

5. ZWISCHEN SICHERHEITS- UND WACHSTUMSORIENTIERUNG
COACHING-ERFOLG DURCH REGULATORISCHE PASSUNG

Leitung: Prof. Dr. Eva Jonas, Salzburg
Isabell Braumandl, Regensburg

12.30 UHR

MITTAGESSEN

13.30 - 14.30 UHR

TRANSFERGRUPPEN

Leitung: verschiedene Moderator*innen

14.30 UHR

KAFFEPAUSE

15.00 - 16.00 UHR

Dialogvortrag

UNERWÜNSCHTE NEBENWIRKUNGEN VON BUSINESS-COACHING FÜR KLIENTEN - URSACHEN UND PRÄVENTIONSANSÄTZE

Referent: Prof. Dr. Carsten Schermuly, Berlin

Moderation: Prof. Dr. Silja Kotte, Frankfurt a.M.

16.00 - 16.55 UHR

Abschlussstatement

DIE KONTEXTUELLE EINBETTUNG VON COACHING: STAND DER FORSCHUNG UND AUSBLICK

Referentin: Prof. Dr. Silja Kotte, Frankfurt a.M.

Moderation: Prof. Dr. Heidi Möller, Kassel

16.55 UHR

VERABSCHIEDUNG UND ENDE DES KONGRESSSES

Und als ergänzendes Angebot für Interessenten am Freitag, den 04. 03. 2022:

«COACHING-ZONE»

Als Auftakt zum Coaching-Kongress wird für Interessierte traditionell am Freitag vor dem abendlichen Beginn des Kongresses eine Coaching-Zone mit öffentlichen Live-Coachings mit psychoanalytisch inspirierten Coaches angeboten.

Im Rahmen der Coaching-Zone besteht Gelegenheit zu individuellem Coaching bei erfahrenen (Lehr-) Coaches. Außerdem wird gemeinsam über die Coaching-Sitzungen reflektiert.

Die Coachingsitzungen werden von den anderen Teilnehmern (max. 4. - 6) beobachtet.

Leitung: Dr. Karin Herrmann

Gesondertes Programm, Anfragen und Anmeldungen:

Gabriele.Beumer@inscape-international.de

DIE VERANSTALTER*INNEN

DR. ULLRICH BEUMER

Dipl. Pädagoge, Coach/Supervisor (DGSv) und Organisationsberater, Mitglied IPSO, Inhaber und Geschäftsführer inscape gGmbH Köln, Gastwissenschaftler am Sigmund-Freud-Institut Frankfurt a.M., Köln.

PROF. DR. HEIDI MÖLLER

Studium der Psychologie, Philosophie und Soziologie, Universität Münster und Bochum, Psychoanalytikerin, Organisationsberaterin, Supervisorin (DGSv), Coach, Universität Kassel, Lehrgebiet: „Theorie und Methodik der Beratung“, Kassel.

REFERENTEN UND WORKSHOPLEITER*INNEN

ISABELL BRAUMANDL

Dipl. Psychologin, Dipl.Ökonomin, Sportpsychologin (BDP e.V.), Inhaberin/ Geschäftsführung des Coaching- & Beratungs-Centrums Regensburg (CoBeCe) Coach & Coaching-Konzept-Entwicklerin mit angewandter Coachingforschung u.a. in Kooperation mit der Universität Salzburg, Dozentin/Lehrbeauftragte u.a. TU Braunschweig, SRH Berlin.

PAUL FORTMEIER

Geschäftsführer der Deutschen Gesellschaft für Supervision und Coaching (DGSv), Supervisor und Coach DGSv, Trainer für Gruppendynamik DGGO, Organisationsberater, Köln.

ANNA FRANK

Dipl.-Psychologin, Psychoanalytikerin (DGPT), Coach/Supervisorin (DGSv) und Organisationsberaterin, Mitglied der IPSO, Zwingenberg.

PROF. DR. THOMAS GIERNALCZYK

Dipl.-Psychologe, Psychoanalytiker, Coach und Organisationsberater. Geschäftsführender Gesellschafter von M19-Manufaktur für Organisationsberatung GmbH und Mitbegründer von

IPOM - Institut für Psychodynamische Organisationsberatung, München.

DR. CAROLIN GRASSMANN

Studium der Psychologie mit Schwerpunkt Organisationsberatung und Wirtschaftspsychologie, Ruhr-Universität Bochum, Coach und Trainerin, Wissenschaftliche Mitarbeiterin SRH Berlin University of Applied Sciences.

UNIV.-PROF. DR. EVA JONAS

Dipl. Psych., Dipl. Volksw., Leiterin der Abteilung Sozialpsychologie am Fachbereich Psychologie, Universität Salzburg; Leiterin postgraduierter Studiengänge, Coach/Supervisorin ÖVS, Salzburg.

PROF. DR. SIMONE KAUFFELD

Dipl.Psychologin, Studium der Betriebswirtschaftslehre, Professorin für Arbeits-, Organisations- und Sozialpsychologie an der TU Braunschweig, Gesellschafterin „Prof. Dr. KAUFFELD & LORENZO“, Coaching von Promovierenden, Graduiertenakademie Grad.tubs, Braunschweig.

PROF. DR. SILJA KOTTE

Dipl.-Psych., Coach/Supervisorin DGSv, Professorin für Wirtschaftspsychologie

an der HMKW Hochschule für Medien, Kommunikation und Wirtschaft, Wissenschaftliche Leiterin des Lehrgangs und M.Sc. „Supervision und Coaching“, Schloss Hofen/ FH Vorarlberg, Frankfurt a.M..

KATJA PLETESKI

Diplom-Psychologin, Geschäftsführende Gesellschafterin Contrapunkt Consult GmbH, Systemisches Führungskräfte- und Team-Coaching in eigener Praxis, Stuttgart.

DR. CELINA RODRIGUEZ DRESCHER
M.A., Psychologin (ISPSO, GWS) im Netzwerk Transfer Consulting, Organisationsentwicklung, Coaching, Beratung, Kooperationspartnerin inscapegroup, Frankfurt a.M..

PROF. DR. CARSTEN SCHERMULY

Dipl. Psychologe, Professor für Wirtschaftspsychologie, Executive Board, Vice President Research and Transfer, SRH Berlin University of Applied Sciences, Berlin.

MODERATION UND TRANSFERGRUPPENLEITUNG

SILKE FACILIDES

Strategy Director in der Kreativagentur Grabarz & Partner in Hamburg und selbstständig tätig als Beraterin und Coach, Mitglied der Account Planning Group; bei inscape mitverantwortlich für die Fortbildung „Generative Organisationsberatung und Leadership“.

EDELTRUD FREITAG-BECKER

Beraterin für Organisationsentwicklung, Supervisorin (DGSv), Coach und Trainerin, Board inscape, Köln/Essen.

DR. KARIN HERRMANN

Coach und Supervisorin (DGSv), Dozentin und Seminarleiterin, selbstständig tätig in Stuttgart; bei inscape verantwortlich für die Weiterbildung „Supervision für Coaches“.

DENISE HINN

M.Sc., Schwerpunkt Wirtschaft, Psychologie und Management, Wissenschaftliche Mitarbeiterin Arbeitsgruppe: Theorie und Methodik der Beratung, Universität Kassel.

DR. MATHIAS LOHMER

Dipl.-Psych., Psychoanalytiker (DPV), Berater und Gesellschafter der M19-Manufaktur für Organisationsberatung GmbH, Mitgründer des Instituts für Psychodynamische Organisationsberatung München (IPOM), selbstständiger Supervisor, Psychotherapeut, Organisationsberater und Coach, München.

GERD MEYER-SCHLEE

Dipl. Psychologe, Aus- und Weiterbildungen in Coaching-, Therapie- und Trainingsverfahren, Systemischer Organisationsberater (IGST); Kooperationspartner inscapegroup, Darmstadt.

ALESSA MÜLLER

M.Sc., Wissenschaftliche Mitarbeiterin Arbeitsgruppe: Theorie und Methodik der Beratung, Universität Kassel.

DR. MICHAEL SCHERF

Dipl. Soziologe, Organisationsberatung, Coaching, Prozessbegleitung, wissenschaftlicher Mitarbeiter, Arbeitsgruppe: Theorie und Methodik der Beratung, Lehrteam COS, Universität Kassel.

VERANSTALTER

inscape

inscape gGmbH, Fortbildung, Coaching,
Organisationsberatung, Köln

**U N I K A S S E L
V E R S I T Ä T**

Universität Kassel

S F | I Sigmund-Freud
Institut

Sigmund-Freud-Institut,
Frankfurt am Main

In Zusammenarbeit mit:

Deutsche Gesellschaft für Supervision
und Coaching (DGSv) e.V., Köln

TAGUNGSMANAGEMENT

Gabriele Beumer, inscape gGmbH Köln
Christine Neuhaus, inscape gGmbH Köln
Denise Hinn, Universität Kassel

ANMELDUNG

inscape gGmbH
Gabriele Beumer
Riehler Straße 23
50668 Köln

Tel.: +49-221-56 07 60 8

Fax: +49-221-96 59 85 83

e-Mail:

Gabriele.Beumer@inscape-international.de

TEILNAHMEGEBÜHREN

Frühbucherrabatt:

Bei Anmeldung bis zum 30. 11. 2021:

Teilnahme Coaching-Kongress
230,00 €*

Teilnahme Coaching-Kongress
für DGSv-Mitglieder
210,00 *

Teilnahmegebühr nach dem 30. 11. 2021

Teilnahme Coaching-Kongress
250,00 €*

Teilnahme Coaching-Kongress
für DGSv-Mitglieder
230,00 €*

Teilnahmebeiträge für Vollzeitstudierende
im Erststudium:
50,00 €*

